



HOCHWASSER SEPT. 2024 IN NÖ

HYDROLOGISCHE AUSWERTUNG DES HOCHWASSEREREIGNISSES SEPTEMBER 2024 IN NIEDERÖSTERREICH 13.9.2024 BIS 20.9.2024

Inhalt

Das Hochwasser im September 2024 betraf Niederösterreich flächendeckend. Die Niederschläge fielen mit einem Schwerpunkt über dem Zentralraum von Niederösterreich, und die Ereignissummen überstiegen stellenweise 400mm. Ein Großteil der niederösterreichischen Gewässer führte Hochwasser. Bei 88% der beobachteten Pegel lagen die Maxima über HQ1, bei 40% über HQ30. An 25 Pegeln wurde das HQ100 erreicht oder überschritten.

Kahl Bianca (WA2)

post.wa2@noel.gv.at

INHALT

Die Ausgangslage:	2
Bisherige Zusammenfassungen und Berichte:	3
Das Hochwasserereignis im September 2024 in Österreich (BMLUK).....	3
Klimatologische Analyse betreffend des Niederschlagsereignisses vom 12. bis 16. September 2024 in Österreich (GSA)	4
Niederschlag NÖ	6
Hochwasser - Wasserstände, Abflüsse und Jährlichkeiten in NÖ	9
Fließgewässer NÖ (ohne Donau und March)	9
Pegel mit Detailuntersuchungen	12
Donau und March.....	13
Grundwasser	13
Anhang – Tabelle aller betroffenen Pegel mit maximalem W, Q und Jährlichkeitseinschätzung	15

HOCHWASSER VOM SEPT. 2024 IN NÖ

HYDROLOGISCHE AUSWERTUNG DES HOCHWASSEREREIGNISSES SEPTEMBER 2024 IN NIEDERÖSTERREICH - 13.9.2024 BIS 20.9.2024

erstellt von DI Bianca Kahl

mit Beiträgen von DI Jakob Salamon, DI Franz Higer und DI Christian Krammer, Juni 2026

Der Bericht stellt eine Aktualisierung der Messdaten und der Auswertungen des Hochwasserereignisses im September nach dem aktuellen Stand der Bearbeitung dar. Aufgrund der Größe des Ereignisses und der Vielzahl der betroffenen Pegelstationen gibt es an einigen Punkten noch Unsicherheiten, diese sollen mit weiterführenden Analysen reduziert werden.

DIE AUSGANGSLAGE:

Der Sommer 2024 war trocken und überdurchschnittlich warm. Im Juli und August fielen in fast ganz Niederösterreich (abgesehen vom südlichen Waldviertel) unterdurchschnittliche Niederschläge. Die Temperaturen im August 2024 lagen im Mittel etwa 3 Grad über dem langjährigen Durchschnitt.

Auch die ersten Septembertage, bis zum 08.09.2024, blieben weiter trocken und überdurchschnittlich warm. Das heißt, die Böden waren für die ersten Niederschläge zunächst sehr gut aufnahmefähig.

Bereits einige Tage vor Ereignisbeginn sahen die Wettermodelle eine stabile Vb („fünf b“-) Wetterlage mit intensiven Niederschlägen von mehr als 200 mm voraus, die im Nordstau der Alpen abregnen sollten. Der Niederschlag wurde von Donnerstag, 12.09.2024, bis zum darauffolgenden Sonntag, mit den höchsten Intensitäten am Samstag, erwartet. Die Niederschlagsprognosen ergaben den Schwerpunkt über Niederösterreich, aber ebenso intensive Niederschläge mit leicht abnehmender Tendenz gegen Westen hin bis ins Salzkammergut (Enns-, Traun- und teilweise Salzachgebiet). Weiter westlich, also über Bayern oder Tirol, waren geringere Intensitäten vorhergesagt. Im Norden (CZ und SK) im Einzugsgebiet der Thaya und March waren ebenfalls große Niederschlags-Summen prognostiziert. Die mit dem Tiefdrucksystem einhergehende Abkühlung sorgte für eine tiefliegende Schneefallgrenze.

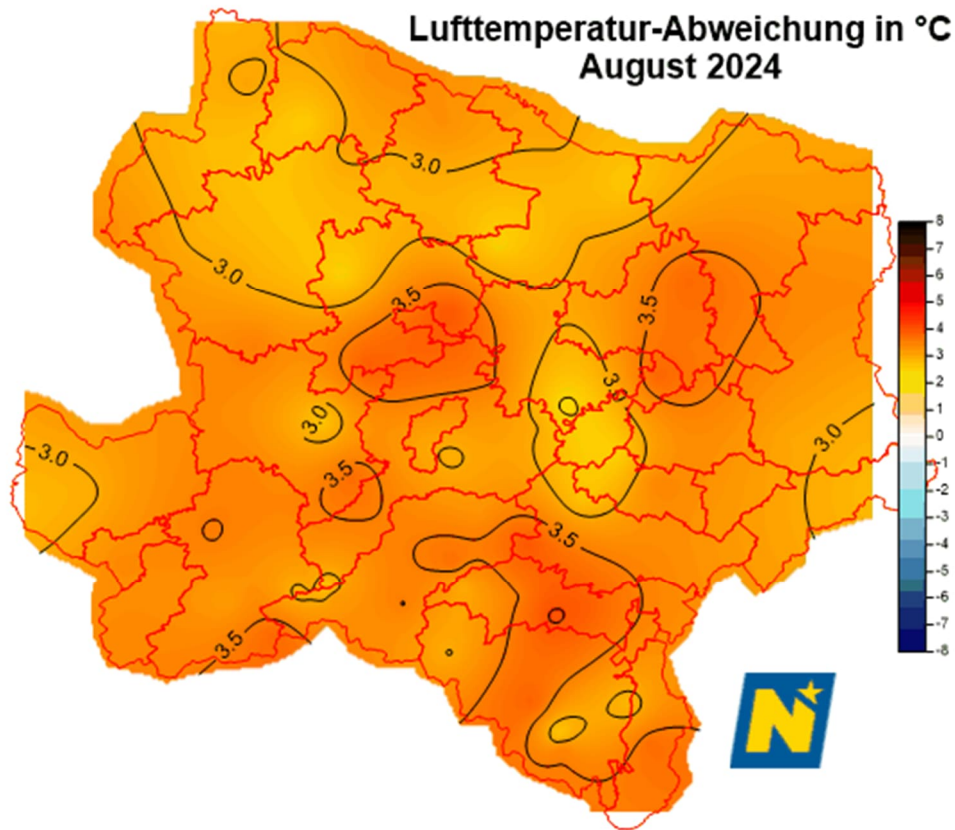


Abbildung 1: Abweichung der Lufttemperaturen vom langjährigen Durchschnitt (1991-2020) im August 2024

BISHERIGE ZUSAMMENFASSUNGEN UND BERICHTE:

DAS HOCHWASSEREREIGNIS IM SEPTEMBER 2024 IN ÖSTERREICH (BMLUK)

Eine Übersicht der hydrologischen Situation in gesamt Österreich im Sept 2024 gibt die Zusammenfassung des Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft:

<https://www.bmluk.gv.at/themen/wasser/wasser-oesterreich/hydrographie/chronik-besonderer-ereignisse/hochwasser-september-2024.html>

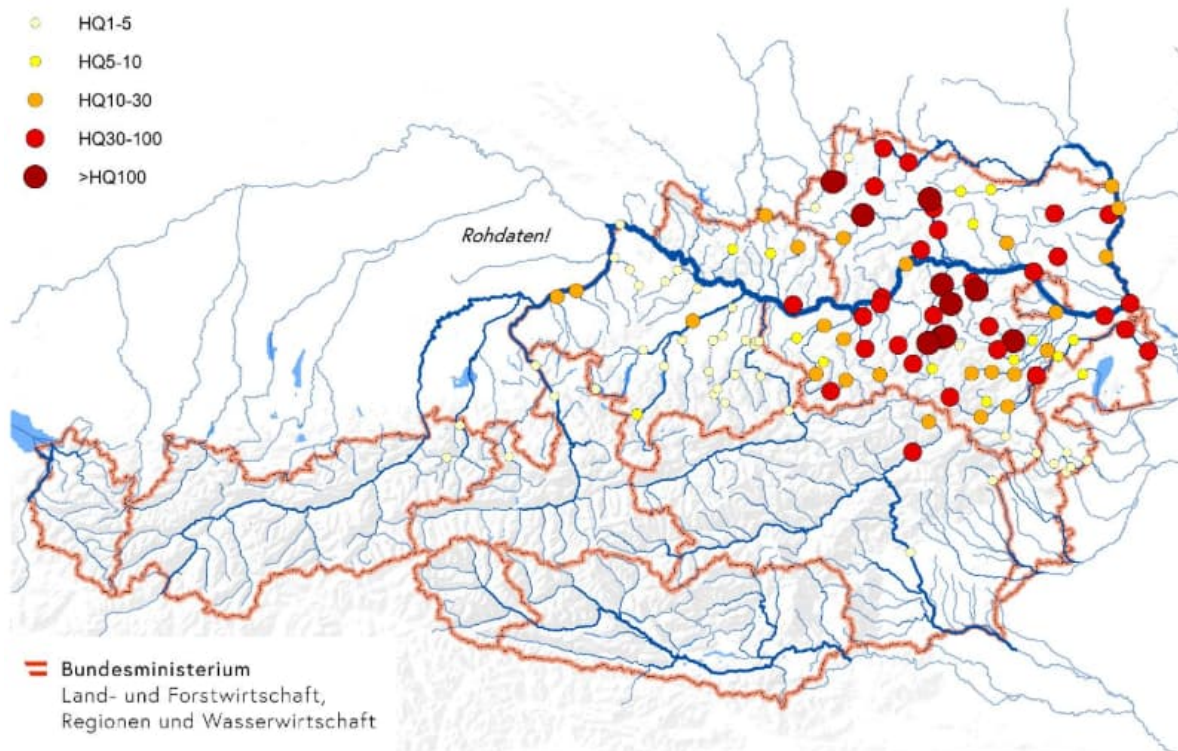


Abbildung 2: Maximal erreichte Jährlichkeiten der Hochwasserscheitel (Rohdaten) an ausgesuchten Pegeln im Zeitraum 14.9.2024 bis 20.09.2024. Datengrundlage: Hydrographie Österreich, Quelle: BMLUK

KLIMATOLOGISCHE ANALYSE BETREFFEND DES NIEDERSCHLAGEREIGNISSES VOM 12. BIS 16. SEPTEMBER 2024 IN ÖSTERREICH (GSA)

Zu den meteorologischen Verhältnissen des Ereignisses September 2024 steht eine ausführliche Analyse der Geosphere Austria (GSA) zur Verfügung: <https://www.geosphere.at/de/aktuelles/news/klimatologische-analyse-niederschlagsereignis-12-16-9.2024>

Version 2 vom 03.10.2024

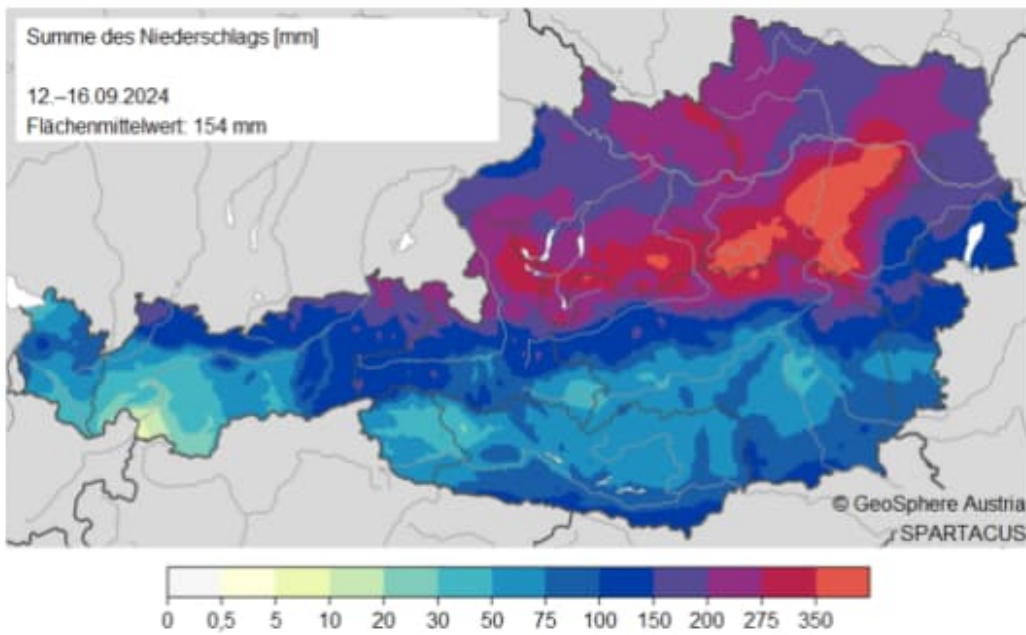


Abbildung 3: Ereignissumme der Niederschläge Sept. 2024, Quelle: GSA

Jährlichkeit aus SPARTACUS [Jahre]
Niederschlag 12. - 16.9.2024

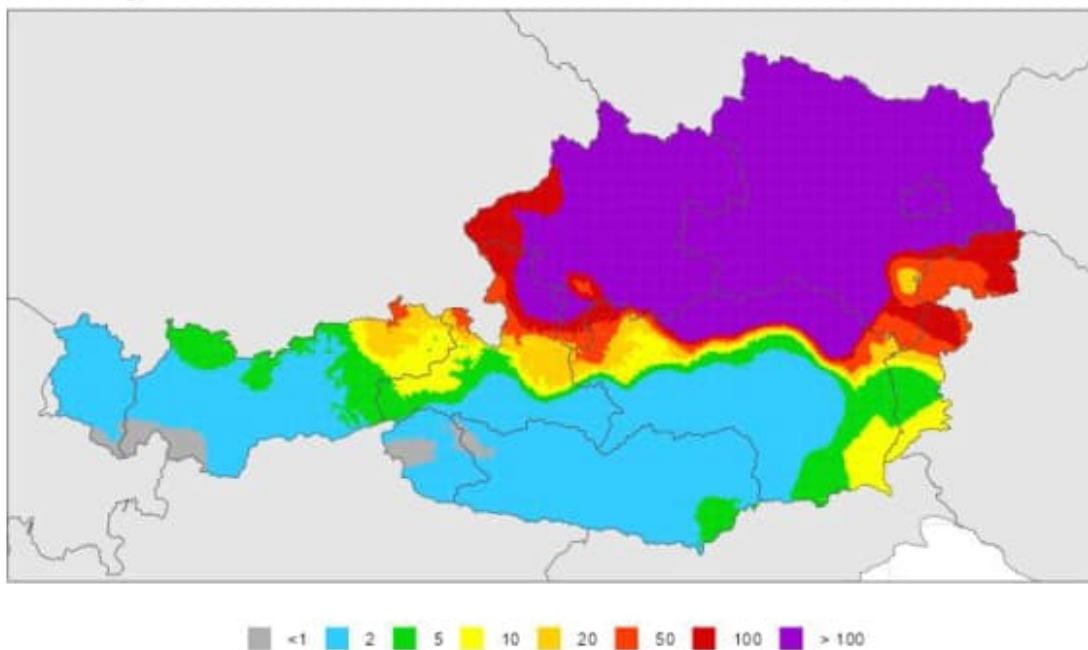


Abbildung 4: Auswertung der statistischen Wiederkehrzeiten der 5-Tagesniederschläge vom 12.-16.9.2024, Quelle: GSA

NIEDERSCHLAG NÖ

Eingeleitet wurde der Wetterumschwung vom Durchzug einer Westströmung, die ab Sonntag, dem 08.09.2024, geringe Niederschläge in der Größenordnung von wenigen Millimetern brachte. Von Norden strömte kalte Polarluft heran und sorgte gleichzeitig für eine deutliche Abkühlung. Südlich der Alpen löste diese Kaltluft die Entstehung des Tiefdruckgebiets „Boris“ aus, das enorme Regenmengen nach Zentraleuropa steuern sollte.

Ab Mittwoch, dem 11.09.2024, erreichte das erwartete Tiefdruckgebiet unser Bundesland, und die ersten Niederschläge setzten ein. Ab Donnerstag, dem 12.09.2024, regnete es fast flächendeckend. Die intensivste Niederschlagsphase begann am Freitag, dem 13.09.2024, und dauerte bis zum Dienstag, dem 17.09.2024, an.

Es war praktisch das gesamte Landesgebiet von den intensiven Niederschlägen betroffen, abgesehen vom äußersten Südosten (Pitten, Zöbernach/Raab-Einzugsgebiet). Im Norden und Nordosten (Tschechien, Slowakei) gab es ähnlich intensive Überregnungen, die sich auf das Einzugsgebiet von March und Thaya auswirkten.

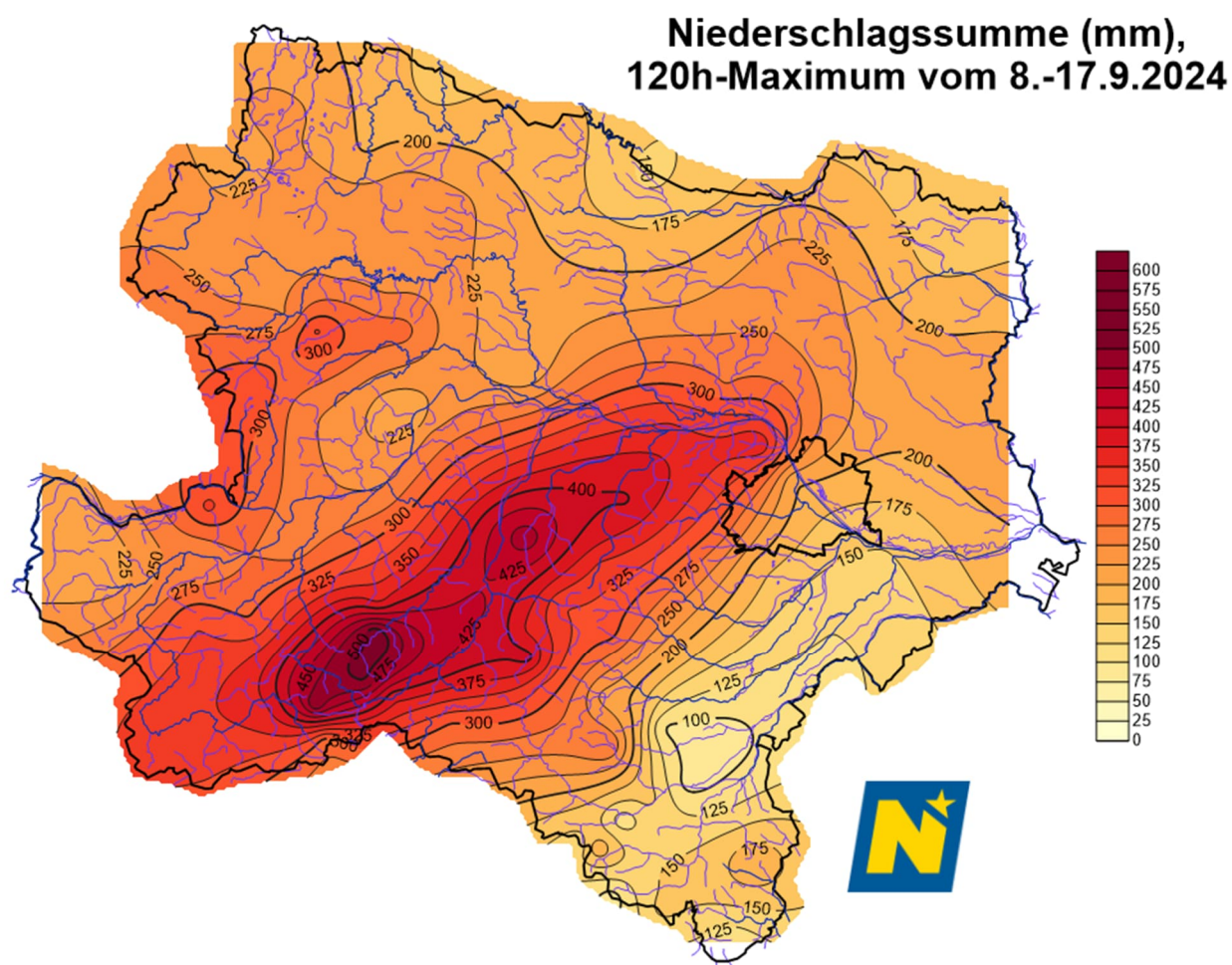


Abbildung 5: Auswertung der Niederschlagssumme aus Stationen des Hydrographischen Dienstes NÖ, Update mit korrigierten Daten, Juni 2026

Insgesamt kam es während des Ereignisses zu enormen Niederschlagsmengen und -intensitäten. So wurden im NÖ Zentralraum während des gesamten Niederschlagsereignisses an manchen Stationen 400 mm Gesamtniederschlag erreicht oder überschritten. Intensitäten von bis zu 16 mm/h über einen längeren Zeitraum

waren im Kamp-Einzugsgebiet und in den Voralpen zu beobachten. Tagessummen in der Höhe von 160 mm und mehr wurden an etlichen Stationen gemessen und überstiegen damit die bisher gemessenen höchsten Tagessummen vereinzelt bis um das Doppelte. Die höchsten Niederschlagssummen traten im Gebiet Lackenhof auf (ca. 500 mm).

Die höchsten Niederschlagsmengen innerhalb von 24h wurden zumeist ab Samstag, 14.09. Vormittag beobachtet (24h-Summenmaxima, gleitender Summenwert). Sie betrug beispielsweise in Frankenfels 244 mm, Wastl am Wald 235 mm, Lackenhof 201 mm, St. Pölten (Autobahnmeisterei) 227 mm, Lilienfeld (Tarschberg) 219 mm, Türnitz 209 mm und in Innerhalbach 197 mm. Auch im Nahbereich von Wien traten sehr hohe Tagesintensitäten auf: z. B. Kierling 208 mm, Tulln (Bildeiche) 191 mm, Sieghartskirchen 238 mm. An rund 45% der Messstellen wurden neue Höchstwerte der Tagessummen verzeichnet.

An den Rändern von Niederösterreich, besonders im Norden und Südosten, waren die maximalen Tagessummen geringer.

Erwähnenswert ist, dass über 1000 m Seehöhe zum Teil Schnee fiel, wodurch zunächst eine gewisse Zwischenspeicherung im südlichen NÖ, besonders aber im westlichen Donaeinzugsgebiet wirksam wurde.

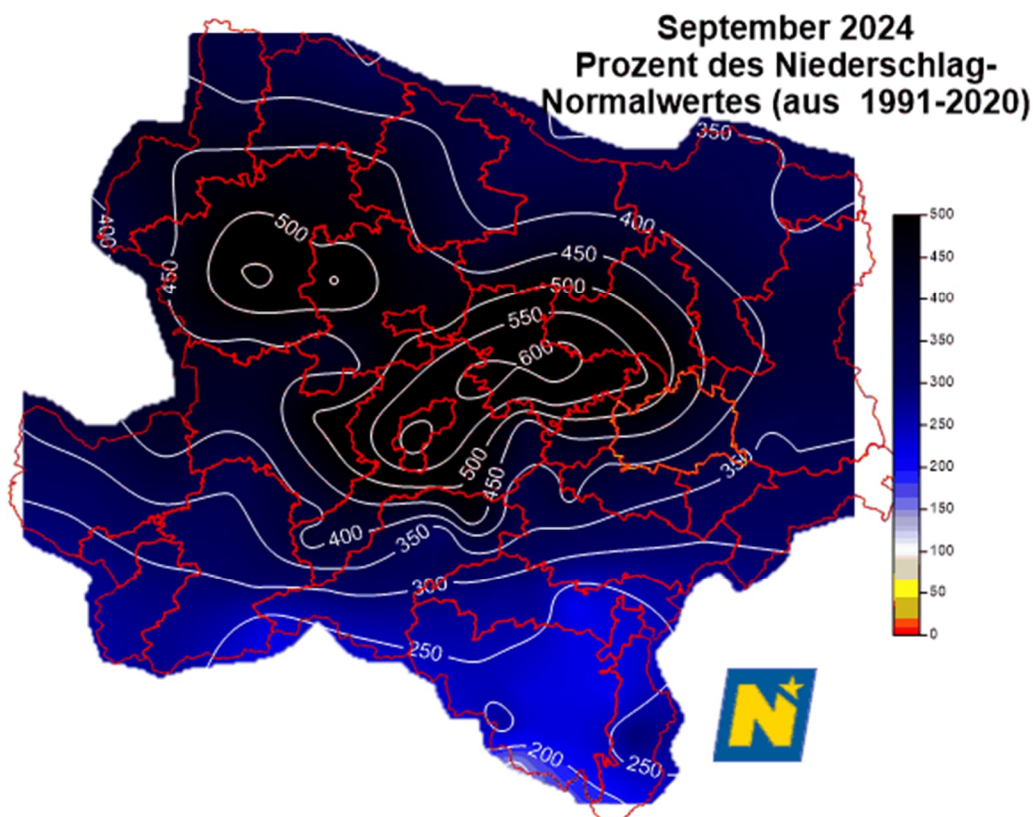


Abbildung 6: Vergleich der Niederschlagssumme September 2024 zum Vergleichszeitraum 1991-2020

Eine Auswertung hinsichtlich der statistischen Jährlichkeiten zeigt, wie außergewöhnlich dieses Ereignis war: Die 5-Tagesniederschlagssummen (120 h) lagen in NÖ fast flächendeckend über einem 100-jährlichen Ereignis. In den zentralen Gebieten in der Größenordnung von weit über einem 100-jährlichen Ereignis. (siehe Abbildung 4: Auswertung der statistischen Wiederkehrzeiten der 5-Tagesniederschläge vom 12.-16.9.2024, Quelle: GSA)

Die Monatssummen des September 2024 überstiegen das langjährige Mittel des Vergleichszeitraums 1991-2020 um ein Vielfaches.

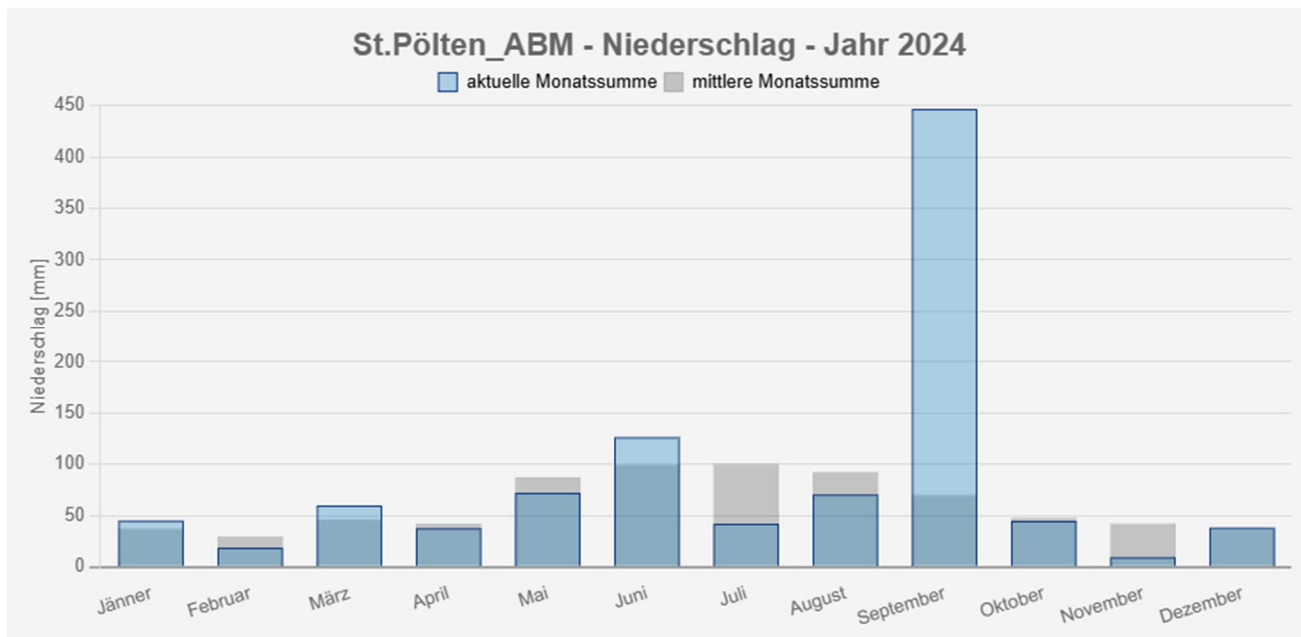


Abbildung 7: Vergleich der Monatssummen 2024 mit den mittleren Monatssummen des Vergleichszeitraumes 1991-2020 der Messstation St. Pölten (Autobahnmeisterei). Die Ereignissumme 12.–17.09.2024 betrug 421 mm (Monatsdurchschnitt September 1991-2020: 70 mm, Monatssumme 2024:447mm, Mittlere Jahressumme: 721 mm)

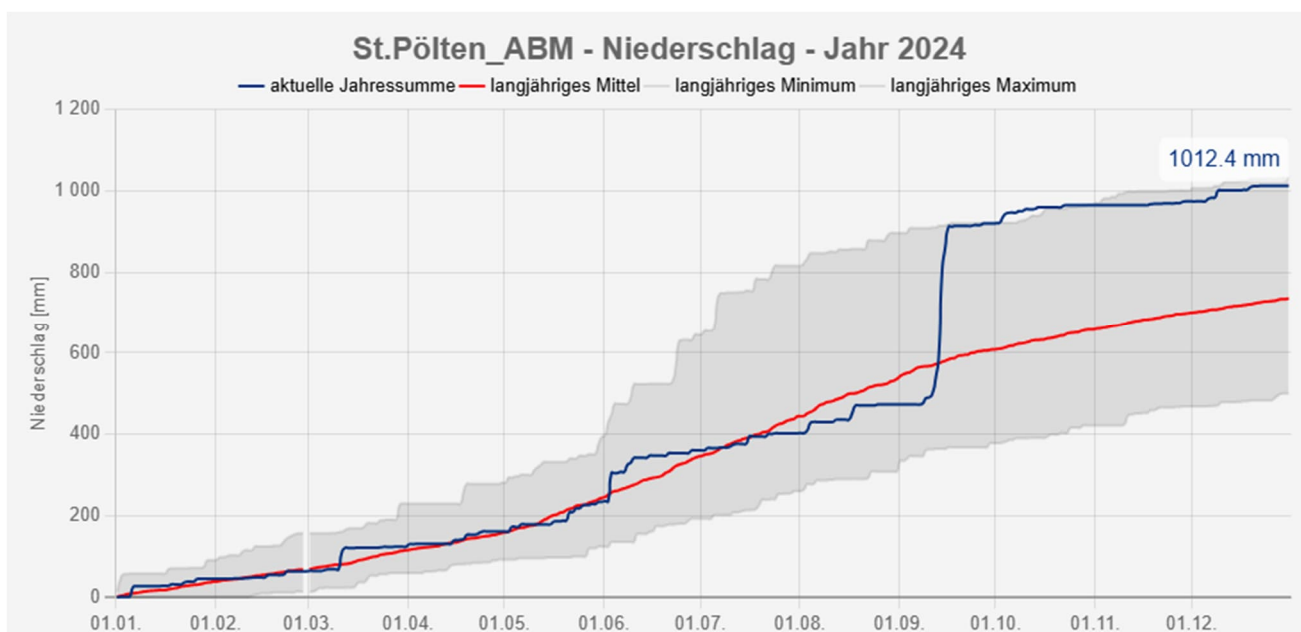


Abbildung 8: Vergleich der mittleren Jahresganglinie des Niederschlags (kumulierte Summenlinie) für den Zeitraum 1991-2020 (rote Linie) mit dem Jahr 2024 (blaue Linie). Während des Ereignisses im September 2024 stieg die beobachtete Niederschlagssumme, ausgehend von Werten deutlich unter dem langjährigen Mittel, bis annähernd an das beobachtete langjährige Maximum an.

HOCHWASSER - WASSERSTÄNDE, ABFLÜSSE UND JÄHRLICHKEITEN IN NÖ

Während bei der Donau bereits früh klar war, dass die Wasserstände im Bereich Korneuburg die Marke eines 30-jährlichen Hochwassers erreichen würden, gab es für die Donauzubringer mit ihren kleineren Einzugsgebieten durchaus größere Unsicherheiten über das Ausmaß der Hochwasserspitzen. Diese rührten daher, dass die Niederschlagsprognosen mitunter wechselnde Felder mit Starküberregnungen auswiesen, und es auf wenige Kilometer Unterschied ankam, ob ein Einzugsgebiet stärker überregnet wurde oder nicht. Auch war die tatsächliche Niederschlagsmenge pro Gebiet lange unsicher.

Insbesondere für das Kampgebiet, wo eine gewisse Dämpfung der Hochwasserwelle durch den Rückhalt in den großen Stauseen (speziell Ottenstein) möglich ist, war ein frühzeitiges Abschätzen sehr wichtig. Eine Vorabsenkung der Speicher seitens der EVN, in Abstimmung mit den Behörden, wurde ab Dienstag, dem 10.09.2024, vorgenommen. Im Zuge des Ereignisses traten im Oberlauf (Pegel Zwettl - Bahnbrücke) Abflüsse >HQ100 auf, während im Unterlauf am Pegel Stiefern die Abflüsse unter einem HQ100 blieben.

Nach ersten Hochwasserspitzen – beginnend im Waldviertel am 14.09.2024 und später großflächig am 15.09.2024 – gab es generell einen Rückgang der Niederschlagsintensitäten und damit auch einen kurzen Rückgang bei den Hochwasserdurchflüssen. Durch erneute intensive Niederschläge am 16.09.2024 wurde bei zahlreichen Bächen und Flüssen eine zweite Welle verursacht, die aber bis auf wenige Ausnahmen (z.B. Kleine Erlauf) kleiner blieb als die erste.

FLIESSGEWÄSSER NÖ (OHNE DONAU UND MARCH)

In den folgenden Tabellen und Grafiken sind die erreichten Hochwasserscheitel in Niederösterreich beim Ereignis Sept. 2024 dargestellt.

Klasse	Anzahl Messstellen
>MQ	8
>HQ1	15
>HQ5	51
>HQ30	28
>HQ100	19
> HQ300	6
Gesamtergebnis	127

Tabelle 1: Ereignisklassifizierung; Anzahl der Pegelstationen des HD NÖ (ohne Donau und March) mit Abflussklassen (überschrittene Jährlichkeiten, größer als HQx) - Stand Juni 2026

Aufgrund der Größenordnung des Ereignisses gibt es Unschärfen in der Erfassung und Auswertung der Messdaten. Hier gilt: je kleiner ein Gerinne und je größer die Jährlichkeit, umso stärker steigt die Unsicherheit der Daten. Aus diesem Grund waren zahlreiche Nachbearbeitungen und Überprüfungen der Rohdaten erforderlich. In einem ersten Schritt wurden elektronisch aufgezeichnete Wasserstände mit Anschlaglinien (eigene Erhebungen und Daten aus den Hochwasser-Dokumentationen) abgeglichen. Danach wurden Pegelschlüssel (Wasserstands-Durchflussbeziehung am Pegelstandort) überprüft, und es fand eine Bilanzierung und Prüfung der Hochwasserwellen im regionalen Kontext statt. In den am stärksten betroffenen Gebieten wurden hydraulische Nachrechnungen der Hochwasserwelle an 12 Pegel-Standorten durchgeführt, um die zuvor ermittelten

Wassermengen anhand der Modelle zu verifizieren. Da diese Pegel deutlich überflutet wurden und somit nicht der gesamte Abfluss im Pegelprofil abgeführt werden konnte, galt es vor allem die Ausuferungen mengenmäßig besser abzuschätzen.

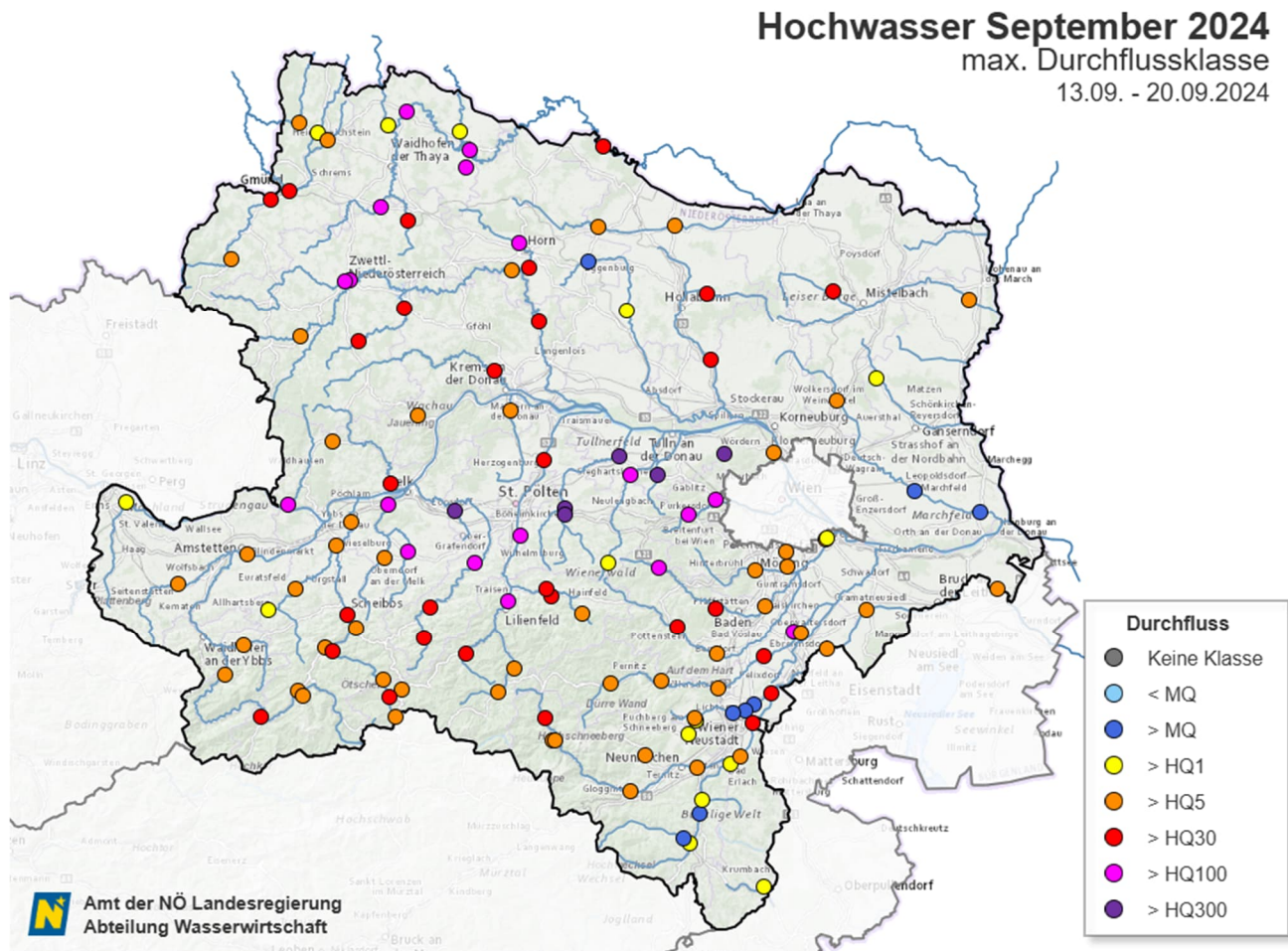


Abbildung 9: Übersichtskarte Pegel NÖ mit Durchflussklasse (> HQ x) beim Ereignis Sept. 2024

Am stärksten waren die Fließgewässer im Zentralraum und im Waldviertel betroffen: Melk, Pielach, Traisen, Perschling, Große und Kleine Tulln, Wienfluss, Schwechat, Triesting, Piesting, Kamp, Thaya, Lainsitz, Göllersbach, Zaya, Rußbach und Leitha

Neben den mit Pegeln beobachteten Flüssen gab es auch bei kleinen Gerinnen zahlreiche Überschreitungen von bisher bekannten Hochwässern.

Eine Auflistung aller hochwasserrelevanten Pegel des Hydrographischen Dienstes Niederösterreich befindet sich im Anhang: Tabelle 4: Erreichte Hochwasserspitzen an Pegeln in NÖ (alphabetisch sortiert) beim Ereignis Sept. 2024 mit maximal erreichtem Wasserstand, Scheiteldurchfluss und Jährlichkeit, Stand Juni 2026

Eine genauere Einschätzung der großen Jährlichkeiten (> HQ100 und > HQ300) erfolgt in einer nachfolgenden Studie durch die TU-Wien, mit deren Fertigstellung bis etwa Sommer 2027 gerechnet wird.

Tabelle 2: Übersicht über maximal erreichte Jährlichkeiten an Messtellen in den am stärksten betroffenen Flussgebieten in NÖ

Gewässer	Pegel	Datum	HW (cm)	HQ (m ³ /s)	HQ Klasse	Jährlichkeit
Isper	Isperdorf	15.09.2024 11:30:00	400	145	> HQ100	110
Weitenbach	Weitenegg	15.09.2024 11:48:35	397	116	> HQ30	50
Ybbs	Göstling (Weidenauer Brücke)	15.09.2024 06:15:00	516	377	> HQ30	40
Erlauf	Wienerbruck	15.09.2024 00:15:00	424	78,8	> HQ30	100
Melk	Matzleinsdorf	15.09.2024 13:05:00	599	383	> HQ100	220
Pielach	Hofstetten (Bad)	15.09.2024 08:45:00	495	392*	> HQ100	190
- Sierning	Großsierning	15.09.2024 13:00:00	421	155	> HQ300	> HQ300
Krems	Imbach	15.09.2024 12:55:00	413	173	> HQ30	50
Traisen	Lilienfeld-Marktl	15.09.2024 12:05:00	592	372	> HQ100	230
Kamp	Zwettl (Bahnbrücke)	14.09.2024 21:55:00	518	278	> HQ100	200
Perschling	Atzenbrugg (Bundesstraßenbrücke)	15.09.2024 15:20:00	899	665	> HQ300	> HQ300
Tulln	Sieghartskirchen (Steg)	15.09.2024 10:15:40	685	~200*	> HQ300	> HQ300
Göllersbach	Obermallebarn	15.09.2024 12:30:00	457	23,4*	> HQ30	40
Wienfluss	Pressbaum	15.09.2024 06:45:00	437	95,9	> HQ100	180
Schwechat	Klausenleopoldsdorf	15.09.2024 07:25:00	393	115	> HQ100	150
Triesting	Fahrafeld	15.09.2024 09:10:00	444	180	> HQ30	30
Piesting	Gutenstein (Kirche)	15.09.2024 11:50:00	274	29	> HQ5	25
Rußbach	Wolkersdorf (Rückhaltebecken)	16.09.2024 03:00:00	392	6,89	> HQ5	30
Thaya	Schwarzenau (Süd)	14.09.2024 20:45:00	394	105	> HQ100	240
Lainsitz	Ehrendorf	14.09.2024 20:00:00	442	100	> HQ30	80
Zaya	Asparn an der Zaya	15.09.2024 12:20:00	314	15,8	> HQ30	50
Schwarza	Schwarza im Gebirge (Bundesstraße)	15.09.2024 11:45:00	430	115	> HQ30	70
Leitha	Wiener Neustadt (Straßenbrücke)	15.09.2024 17:35:00	382	218	> HQ30	40

* Hier sind noch größere Unsicherheiten der Abflussmenge gegeben. Z.B. Unklare Beeinflussung durch Rückstauereffekte oder Unklarheiten bezüglich Ausuferungen und Anschlaglinien mit der Hochwasser-Dokumentation.

PEGEL MIT DETAILUNTERSUCHUNGEN

Für folgende 12 Pegel wurden Detailuntersuchungen der hydraulischen Situation während des Hochwassers durchgeführt:

- Matzleinsdorf/Melk
- Großsierning/Sierning
- Rainfeld/Gölsen
- Windpassing/Traisen
- Böheimkirchen/Perschling
- Plosdorf/Michelbach
- Atzenbrugg/Perschling
- Siegersdorf/Große Tulln
- Sieghartskirchen/Kleine Tulln
- Pressbaum/Wienfluss
- Wolkersdorf/Rußbach
- Schwarzenau/Dt. Thaya

Die Pegel lagen in den am stärksten betroffenen Gebieten. Dort traten große Ausuferungen oder Rückstaueffekte auf, die mit der bisher gültigen Wasserstands-Durchflussbeziehung nicht mehr abgebildet werden konnten. Daher war hier eine detaillierte Betrachtung der Hydraulik beim Ereignis erforderlich.

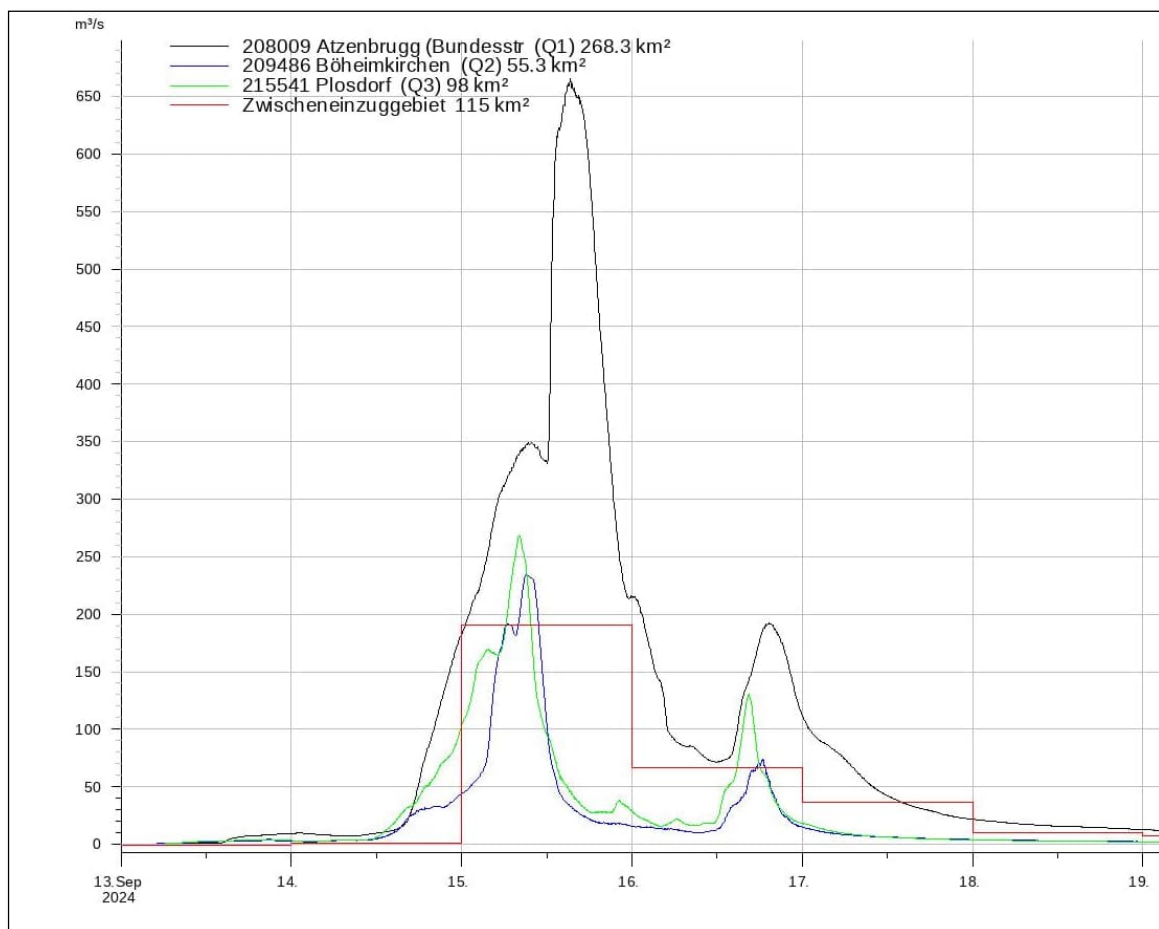


Abbildung 10: Beispiel bearbeiteter Ganglinien der Hochwasserwelle Sept. 2024 an den Pegeln der Perschling (Plosdorf, Böheimkirchen und Atzenbrugg)

DONAU UND MARCH

Die Pegel an der Donau und der March liegen in der Zuständigkeit der viadonau.

Gewässer	Pegel	Datum	HW (cm)	HQ (m ³ /s)	Jährlichkeit	Anmerkungen
Donau OÖ	Mauthausen	17.9.	699			* Vorläufige Werte
	Grein		1100			
Donau NÖ	Ybbs	15.9.	718	7.600*	10 - 30	
	Melk	15.9.		9.350*		
	Kienstock	15.9.	952	9.530*	10 - 30	
	Korneuburg	15./16.9.	770	9.800*	30 - 100	
	Wildungsmauer	16.9.	838	10.000*	30 - 100	
	Hainburg	16.9.	895			
	Thebnerstrassl	18.9.	922			
March	Hohenau	17./18.9.	575	990	10 - 30	
March	Angern	17.-19.9.	679	980	10 - 30	

Tabelle 3: Erreichte Hochwasserspitzen Donau (* vorläufige Werte mit teilweiser Aktualisierung der Durchflussmengen durch die via donau - Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH im Mai 2025)

GRUNDWASSER

Aufgrund der hohen Niederschlagsmengen und der teilweise großflächigen Überflutungen stieg auch der Grundwasserspiegel großflächig, rasch und massiv an. An vielen Messstellen wurden neue Höchststände verzeichnet, und einige Messstellen wurden vom Hochwasser auch komplett überflutet.

An vielen Stellen, vor allem im Nahbereich von Gewässern, konnte innerhalb weniger Tage bis Wochen ein deutlicher Rückgang als unmittelbare Folge des Niederschlagsendes oder sinkender Flusswasserspiegel beobachtet werden. In den flach geneigten und weit erstreckten Porengrundwasserkörpern, wie dem Tullnerfeld, wo zusätzlich auch keine potenten Vorfluter vorhanden sind, ist diese Dynamik wesentlich geringer, sodass in diesen Gebieten generell ein nur sehr langsames Sinken der Grundwasserspiegel zu beobachten war. Wo unterirdische (Rand-)Zuflüsse einen wesentlichen Anteil der Grundwasserneubildung ausmachen, wie beispielsweise entlang der Talränder der Flüsse im Mostviertel oder am Nordrand des nördlichen Tullnerfelds, erfolgt die Entwicklung der Grundwasserstände mit deutlicher zeitlicher Verzögerung, und sind diese auch hier in weiterer Folge nur langsam zurückgegangen.

Am stärksten war das gesamte Tullnerfeld von sehr hohen Grundwasserständen und ihrem nur langsamen Rückgang betroffen. Im südlichen Tullnerfeld lagen die Grundwasserspiegel zum Teil tage- oder wochenlang über dem bisherigen HGW (höchster beobachteter Grundwasserstand). Auch im nördlichen Tullnerfeld stagnierten die Grundwasserspiegel lange auf einem hohen Niveau.

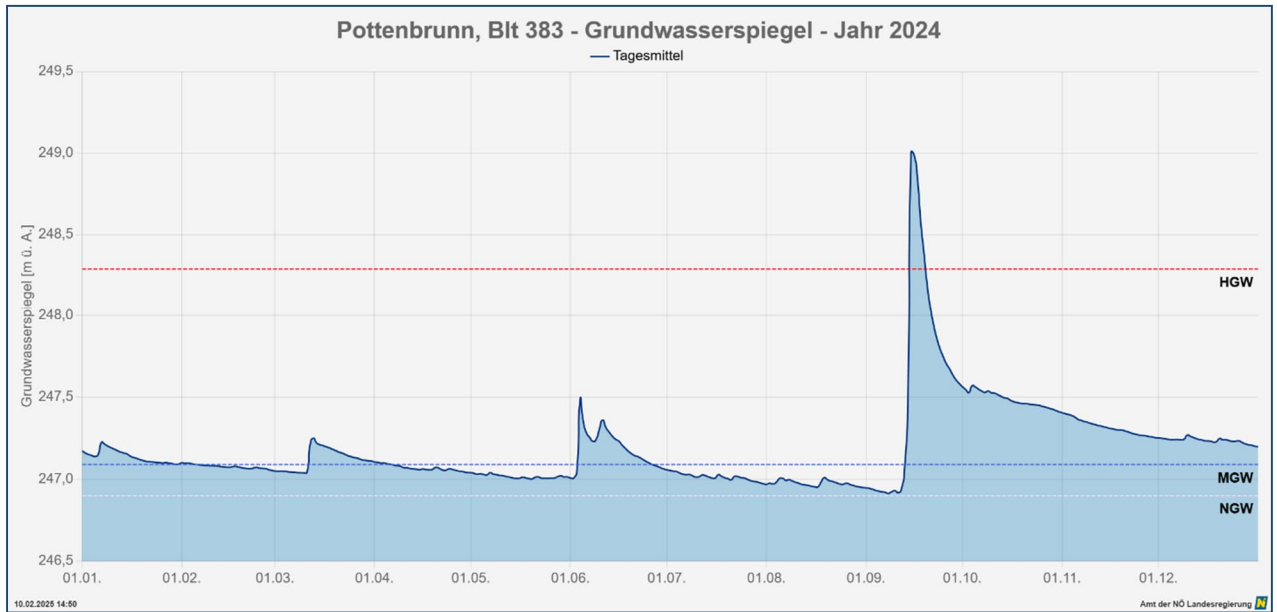


Abbildung 11: Gewässernahe Pegel zeigen die rasche Reaktion des Grundwasserspiegels (Anstieg/Rückgang) auf die Hochwassersituation, Beispiel: Messstelle Pottenbrunn (Entfernung zur Traisen rd. 900 m)

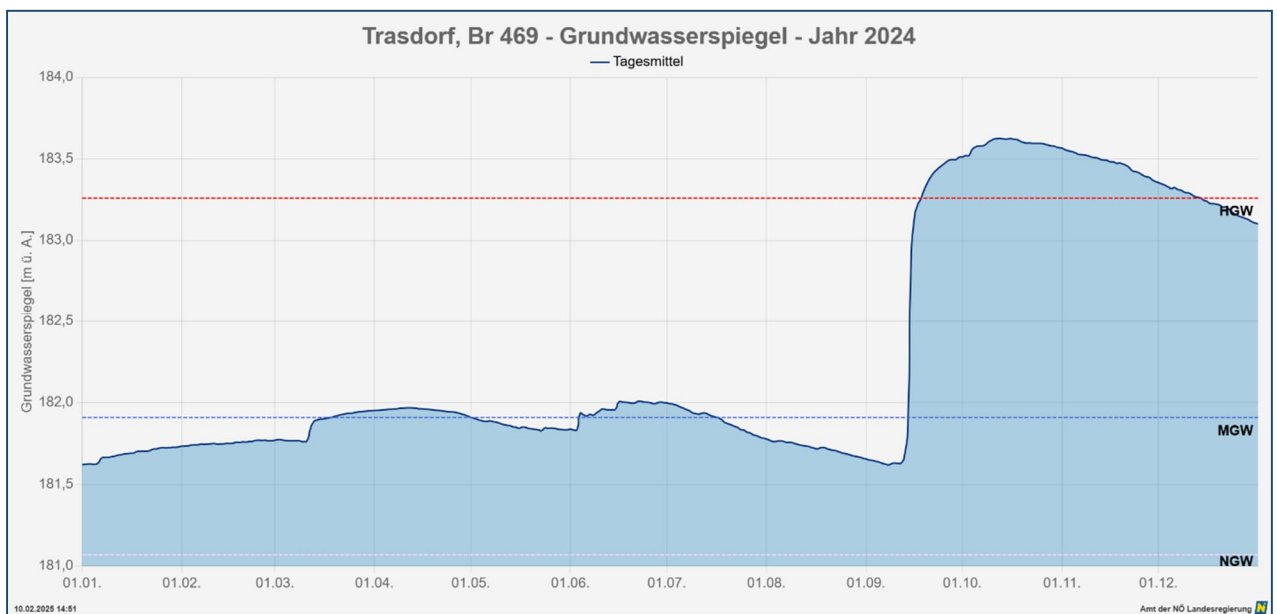


Abbildung 12: Anstieg und Rückgang des Grundwasserstandes im südlichen Tullnerfeld erfolgen sehr langsam, Beispiel: Messstelle Trasdorf

ANHANG – TABELLE ALLER BETROFFENEN PEGEL MIT MAXIMALEM W, Q UND JÄHRLICHKEITSEINSCHÄTZUNG
Tabelle 4: Erreichte Hochwasserspitzen an Pegeln in NÖ (alphabetisch sortiert) beim Ereignis Sept. 2024 mit maximal erreichtem Wasserstand, Scheiteldurchfluss und Jährlichkeit, Stand Juni 2026

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Achau (Pottendorfer Linie)	209031	27,8 km ²	15.09.2024 13:25:00	250	6,93	> HQ5	6
Aigen	209759	114,1 km ²	14.09.2024 17:15:00	386	68,4	> HQ100	160
Alberndorf	209601	621,5 km ²	16.09.2024 19:50:00	298	53,4	> HQ1	2,5
Altmanns (Brücke)	214296	59,1 km ²	15.09.2024 17:30:00	296	8,69	> HQ1	3,8
Aspang-Höll	208819	96,5 km ²	15.09.2024 09:45:00	229	13,1	> HQ1	1,4
Asparn an der Zaya	209452	80,6 km ²	15.09.2024 12:20:00	314	15,8	> HQ30	50
Atzenbrugg (Bundesstraßenbrücke)	208009	268,3 km ²	15.09.2024 15:20:00	899	665	> HQ300	> HQ300
Bad Erlach	208843	412,9 km ²	15.09.2024 12:05:00	197	31,4	> HQ1	1,1
Bad Pirawarth	208678	71,0 km ²	15.09.2024 12:20:00	264	4,52	> HQ1	3,5
Böheimkirchen	209486	55,3 km ²	15.09.2024 09:10:00	490	234	> HQ300	> HQ300
Cholerakapelle	208090	181,0 km ²	15.09.2024 10:50:00	564	244	> HQ30	80
Deutsch Brodersdorf (Messeilbahn)	214031	1598,9 km ²	16.09.2024 06:55:00	455	137	> HQ5	7
Deutsch Haslau	209007	1982,0 km ²	18.09.2024 10:30:00	528	98,8	> HQ5	25
Dobersberg (B30)	214460	597,6 km ²	15.09.2024 03:20:00	620	208	> HQ100	140
Ebreichsdorf (Golfplatz)	208165	11,6 km ²	16.09.2024 06:15:00	221	14,8	> HQ100	230
Ebreichsdorf (Steg)	214502	323,5 km ²	16.09.2024 15:50:00	251	23	> HQ5	25
Eggenburg (Kläranlage)	209643	22,3 km ²	14.09.2024 15:20:00	82,5	2,2	> MQ	0
Ehrendorf	208462	267,6 km ²	14.09.2024 20:00:00	442	100	> HQ30	80
Elsarn	209502	48,6 km ²	15.09.2024 10:20:00	204	13,9	> HQ5	6
Engelhartstetten	209262	497,8 km ²	15.09.2024 21:20:00	323	9,07	> MQ	0
Erlaufboden (EVN)	208850	135,7 km ²	15.09.2024 08:45:00	450	127	> HQ5	8
Fahrafeld	208116	186,0 km ²	15.09.2024 09:10:00	444	180	> HQ30	30

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Feistritz am Wechsel	208827	114,4 km ²	14.09.2024 15:15:00	188	7,67	> MQ	0
Frauenhofen	209338	140,0 km ²	15.09.2024 12:15:00	449	81,6	> HQ100	140
Furth (Feuerwehrhaus)	214304	162,4 km ²	15.09.2024 20:10:00	309	36,3	> HQ5	18
Gaming	207746	51,5 km ²	15.09.2024 09:00:00	290	40,1	> HQ5	28
Gloggnitz (Adlerbrücke)	208710	472,2 km ²	15.09.2024 13:15:00	366	226	> HQ5	18
Gopprechts (Brücke)	214338	102,5 km ²	16.09.2024 15:00:00	365	12,1	> HQ5	8
Göstling (Weidenauer Brücke)	214254	315,1 km ²	15.09.2024 06:15:00	516	377	> HQ30	40
Götzendorf	215517	1709,6 km ²	16.09.2024 16:20:00	447	134	> HQ5	8
Greimpersdorf	207688	1116,6 km ²	15.09.2024 13:50:00	429	883	> HQ5	22
Großsierning	207860	87,7 km ²	15.09.2024 13:00:00	421	155	> HQ300	> HQ300
Gutenstein (Kirche)	208272	50,3 km ²	15.09.2024 11:50:00	274	29	> HQ5	25
Hardegg	209171	2382,3 km ²	15.09.2024 17:10:00	426	255	> HQ30	70
Haugsdorf	209155	277,0 km ²	15.09.2024 19:30:00	356	26,7	> HQ5	6
Haxenmühle	209445	91,8 km ²	15.09.2024 10:11:05	375	90	> HQ30	40
Heidenreichstein (Kleinpertholz)	208892	51,8 km ²	14.09.2024 17:05:00	276	11,4	> HQ5	10
Hennersdorf	209346	20,0 km ²	15.09.2024 07:50:00	206	3,03	> HQ5	5
Herzogenburg (Straßenbrücke)	208777	823,7 km ²	15.09.2024 16:05:00	528	754	> HQ30	90
Hirtenberg	208124	287,3 km ²	15.09.2024 13:00:00	385	186	> HQ5	16
Hofstetten (Bad)	207852	289,5 km ²	15.09.2024 08:45:00	495	392*	> HQ100	190
Hohenberg (Süd)	208868	104,0 km ²	15.09.2024 11:10:00	203	35,9	> HQ5	6
Hoheneich	208579	291,5 km ²	14.09.2024 18:05:00	445	77	> HQ30	70
Hollenstein	208041	212,0 km ²	14.09.2024 19:15	289	6,85	> HQ1	4,8
Hörsdorf	207829	37,6 km ²	15.09.2024 09:05:00	390	87,6	> HQ100	250
Imbach	207878	305,9 km ²	15.09.2024 12:55:00	413	173	> HQ30	50
Isperdorf	207613	164,7 km ²	15.09.2024 11:30:00	400	145	> HQ100	110

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Kaltenbrunn	207969	33,5 km ²	14.09.2024 18:50:00	289	27,8	> HQ30	80
Kienberg (Neuhaus)	207738	203,3 km ²	15.09.2024 10:40:00	296	234	> HQ30	60
Kirchschlag in der Buckl. Welt	210302	113,6 km ²	15.09.2024 08:50:00	231	15,9	> HQ1	1,1
Klausenleopoldsdorf	209478	56,3 km ²	15.09.2024 07:25:00	393	115	> HQ100	150
Kleinstetteldorf	209635	86,9 km ²	15.09.2024 21:10:00	324	13,3	> HQ30	100
Klosterneuburg (Prägarten)	209460	33,2 km ²	15.09.2024 06:05:00	301	29,4	> HQ5	27
Krenstetten	207696	155,8 km ²	15.09.2024 14:15:00	402	93	> HQ5	6
Lachau	209197	95,2 km ²	16.09.2024 19:35:00	439	108	> HQ5	9
Laimbach	209387	10,6 km ²	15.09.2024 10:55:00	212	8,88	> HQ5	30
Lanzenkirchen	215608	1170,0 km ²	15.09.2024 14:50:00	429	254	> HQ5	23
Leopoldsdorf im Marchfelde	208454	437,5 km ²	15.09.2024 16:20:00	320	7	> MQ	0
Lilienfeld-Markt	207894	345,2 km ²	15.09.2024 12:05:00	592	372	> HQ100	230
Loich	214312	144,5 km ²	15.09.2024 10:35:00	352	207	> HQ30	50
Loipersbach	208785	716,6 km ²	15.09.2024 15:45:00	372	205	> HQ5	20
Lunz am See (Seestraße)	209551	117,9 km ²	15.09.2024 09:40:00	311	144	> HQ5	18
Lunz am See (Wassercluster)	214262	24,7 km ²	15.09.2024 12:45:00	295	34	> HQ5	22
Matzleinsdorf	207837	284,6 km ²	15.09.2024 13:05:00	599	383	> HQ100	220
Mitterbach (Brücke)	207704	29,7 km ²	15.09.2024 13:30:00	138	11	> HQ5	5
Mödling	208108	59,0 km ²	15.09.2024 10:30:00	247	21,1	> HQ5	22
Neubruck	207787	32,2 km ²	15.09.2024 09:00:00	345	41	> HQ5	29
Neurißhof	215590	301,4 km ²	15.09.2024 21:25:00	354	57,7	> HQ30	100
Neustift	207951	76,7 km ²	14.09.2024 21:35:00	235	26,4	> HQ5	12
Niederabsdorf	209189	515,6 km ²	16.09.2024 04:00:00	407	15,8	> HQ5	9
Niederndorf	207803	604,9 km ²	15.09.2024 14:55:00	513	453	> HQ5	24
Obermallebarn	208058	379,9 km ²	15.09.2024 12:30:00	457	23,4*	> HQ30	40

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Oed (Brücke)	208140	226,0 km ²	15.09.2024 14:20:00	354	64	> HQ5	21
Opponitz (Mireнау)	207654	506,9 km ²	15.09.2024 10:30:00	600	511	> HQ5	17
Peigarten	209734	154,7 km ²	14.09.2024 10:20:00	279	22,3	> HQ1	2,1
Petersbaumgarten	214395	271,1 km ²	15.09.2024 10:45:00	244	25,1	> MQ	0
Plosdorf	215541	98,0 km ²	15.09.2024 08:05:00	510	268	> HQ300	> HQ300
Pressbaum	208066	32,0 km ²	15.09.2024 06:45:00	437	95,9	> HQ100	180
Pulkau	209510	87,6 km ²	15.09.2024 12:35:00	265	13,2	> HQ5	6
Purkersdorf	209627	23,0 km ²	15.09.2024 08:50:00	354	60,3	> HQ100	160
Raabs an der Thaya	208629	1405,8 km ²	15.09.2024 06:15:00	594	362	> HQ100	110
Rainfeld	215574	204,1 km ²	15.09.2024 08:50:00	337	265	> HQ30	90
Ramsau (Zentrum)	208793	40,1 km ²	15.09.2024 10:20:00	103	20,8	> HQ5	7
Rastenberг	207977	94,5 km ²	14.09.2024 19:05:00	150	58,1	> HQ30	70
Reith	207720	23,2 km ²	15.09.2024 10:15:00	105	23,6	> HQ5	10
Rosenburg	208520	221,5 km ²	15.09.2024 13:45:00	309	90,8	> HQ30	50
Rosenburg (EVN)	207985	1150,2 km ²	15.09.2024 12:00:00	402	251	> HQ5	27
Scheibbs (Kardinal König Brücke)	209882	330,2 km ²	15.09.2024 10:25:00	505	334	> HQ30	60
Scheiblingkirchen	209544	69,5 km ²	15.09.2024 09:10:00	117	8,8	> HQ1	1
Schlieфau	209403	17,7 km ²	16.09.2024 18:55:00	221	15,6	> HQ1	2,2
Schwarzau im Gebirge (Bundesstraße)	208686	128,4 km ²	15.09.2024 11:45	430	115	> HQ30	70
Schwarzenau (Süd)	208611	175,5 km ²	14.09.2024 20:45:00	394	105	> HQ100	240
Schwarzenbach an der Pielach (Guttenhof)	207845	42,2 km ²	15.09.2024 09:10:00	339	64	> HQ30	30
Schwechat (Hallenbad)	208157	1028,9 km ²	16.09.2024 01:00:00	542	271	> HQ5	20
Schwechat (Rathauspark)	208199	112,8 km ²	16.09.2024 16:05:00	161	1,43	> HQ1	5
Siegersdorf	208017	202,3 km ²	15.09.2024 09:50:00	651	300	> HQ100	280
Sieghartskirchen (Steg)	209569	68,5 km ²	15.09.2024 10:15:40	685	-200*	> HQ300	> HQ300

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Singerin	208694	80,0 km ²	15.09.2024 10:00:00	286	49,1	> HQ5	5
Singerin (Höllental)	208702	252,3 km ²	15.09.2024 11:45:00	387	153	> HQ5	22
St. Aegydt am Neuwalde (Eisenwerk)	209536	53,9 km ²	15.09.2024 08:45:00	186	11,6	> HQ5	23
St. Martin (Brücke Pözl)	214429	93,1 km ²	14.09.2024 17:20:00	324	26,3	> HQ5	16
St. Pantaleon (Süd)	209247	91,8 km ²	17.09.2024 07:35:00	235	18,9	> HQ1	4,8
Stiefen	207993	1493,3 km ²	15.09.2024 15:40:00	533	369	> HQ30	50
Stixenstein (Schloß)	208736	89,7 km ²	15.09.2024 11:00:00	228	15,3	> HQ5	8
Thaua	214437	78,7 km ²	14.09.2024 17:25:00	390	56,1	> HQ30	90
Traiskirchen	209718	265,7 km ²	15.09.2024 12:55:00	553	194	> HQ5	7
Türnitz (Waldsiedlung)	215640	103,0 km ²	15.09.2024 10:40:00	372	119	> HQ30	40
Unterkirchbach	209411	5,7 km ²	15.09.2024 07:59:50	280	25,4	> HQ300	> HQ300
Urschendorf (Schlosspark)	215558	27,4 km ²	15.09.2024 11:20:00	127	3,89	> HQ1	2,5
Wang	209817	127,6 km ²	16.09.2024 19:55:00	464	139	> HQ5	22
Weitenegg	207811	216,9 km ²	15.09.2024 11:48:35	397	116	> HQ30	50
Wiener Neustadt (Lichtenwörtherg.)	214387	241,8 km ²	15.09.2024 08:55:00	197	10,4	> MQ	0
Wiener Neustadt (Ostende)	208926	196,5 km ²	15.09.2024 08:20:00	154	1,25	> MQ	0
Wiener Neustadt (Reitweg)	208918	92,5 km ²	15.09.2024 07:50:00	134	0,4	> MQ	0
Wiener Neustadt (Straßenbrücke)	208884	1220,6 km ²	15.09.2024 17:35:00	382	218	> HQ30	40
Wienerbruck	207712	36,1 km ²	15.09.2024 00:15	424	78,8	> HQ30	100
Wieselburg (Messegelände)	207795	167,5 km ²	15.09.2024 14:30:00	432	131	> HQ5	15
Windpassing	207910	733,3 km ²	15.09.2024 10:05:00	381	800	> HQ100	180
Winzendorf (Frauenbachgasse)	209585	14,4 km ²	15.09.2024 08:45:00	150	1,39	> HQ1	2
Winzendorf (Siedlerstr.)	209593	33,4 km ²	15.09.2024 11:00:00	191	5,41	> HQ5	15
Wolkersdorf (Rückhaltebecken)	208769	136,8 km ²	16.09.2024 03:00:00	392	6,89	> HQ5	30
Wöllersdorf (Hydro)	208280	284,1 km ²	15.09.2024 18:05:00	343	65	> HQ5	8

Station	Stationsnummer	Einzugsgebietsgröße	Zeitpunkt Max	W max	Q max	HQ Klasse	HQx_Sept2024
Wöllersdorf (Laaben)	209379	4,5 km ²	15.09.2024 05:30:00	254	3,45	> HQ1	3,9
Ybbsitz (Obergurhof)	209130	98,5 km ²	14.09.2024 22:25:00	293	78,9	> HQ5	6
Zillingdorf	209288	1242,2 km ²	15.09.2024 16:30:00	428	169	> HQ30	30
Zwettl (Bahnbrücke)	207944	621,8 km ²	14.09.2024 21:55	518	278	> HQ100	200
Zwettl (Sportplatz)	207936	269,1 km ²	14.09.2024 19:50:00	391	152	> HQ100	200

* Hier sind noch größere Unsicherheiten der Abflussmenge gegeben. Z.B. Unklare Beeinflussung durch Rückstaueffekte oder Unklarheiten bezüglich Ausuferungen und Anschlaglinien mit der Hochwasser-Dokumentation.